



## Kessler empfiehlt zwei Parteien

**FRAUENFELD** – Erwin Kesslers Verein gegen Tierfabriken (VgT) schaltet sich mit einer Stellungnahme in den Wahlkampf für den Regierungsrat und die Bezirksbehörden ein. Der VgT empfehle generell, am 24. Februar Kandidaten der Grünen und der EVP vorzuziehen, da dies die tier- und konsumentenschutzfreundlichsten Parteien seien. Wo es keine Alternative gebe, solle man den Wahlzettel leer einlegen. Zur Nichtwahl empfiehlt der VgT Regierungsrat Kaspar Schläpfer, den Frauenfelder Statthalter Ernst Müller, den Arboner Vizestatthalter Kurt Brunner sowie Roman Bögli, den Vizepräsidenten des Bezirksgerichts Münchwilen. *(hal)*